

Verhandlungsverfahren - Sanierung Parkhaus P1
Leistungen der Tragwerksplanung gem. § 49 ff HOAI, Leistungsphasen 1 - 6, 8

Bewertungsschema		max. Punktzahl	Wichtung	Gesamtpunkte
Allgemein: Formulare, bei denen Pflichtfelder oder Beiblätter unvollständig ausgefüllt sind.				
zu 3.1)	Bei Nichtvorlage (juristische Person)			
zu 4.3)	Fehlende Anlagen bei ARGE Bei einer ARGE erfolgt eine zusammengefasste Wertung der Punkte 6, 7, 8, 9, 12			
zu 5)	Fehlende Anlage bei Unterbeauftragung			
zu 6.1)	Ingenieure (Dipl.-Ing. univ/TU/TH/FH, Master o. vglb.) ≥ 2 = 2 Pkt. < 2 = 1 Pkt.	2	20	40
zu 7)	Nachweis der fachlichen Eignung			
zu 7.1)	Rechnerarbeitsplätze ≥ 2 = 2 Pkt. < 2 = 1 Pkt.	2		
zu 7.2)	Programm zur statischen Berechnung vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.	1	5	20
zu 7.3)	CAD vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.	1		
zu 8.1)	zu geringe Deckung Mindestanforderung Berufshaftpflicht: Personenschäden 3,0 Mio. € Sonstige Schäden 1,0 Mio. €			
zu 8.2)	Gesamtumsatz des Bewerbers (netto) 3-Jahresdurchschnitt ≥ 0,2 Mio. € = 2 Pkt. < 0,2 Mio. € = 1 Pkt.	2	20	40
zu 9)	Nachweise der fachlichen Eignung			
zu 9.1)	bei Nichtvorlage der folgenden Unterlagen			
zu 9.2)	Projektleiter - berufliche Nachweise, beruflicher Lebenslauf stellv. Projektleiter - berufliche Nachweise, beruflicher Lebenslauf			
10)	bei Nichtvorlage der Erklärung			

Bewertungsschema		max. Punktzahl	Wichtung	Gesamtpunkte
zu 12)	Fachkunde, Erfahrung gem. § 46 (1) VgV			
	Betonsanierung (mind. bei 3 Projekten nachgewiesen) ja = 1 Pkt. nein = 0 Pkt.	1	20	20
	temporäre Lastabfangung (mind. bei 2 Projekten nachgewiesen) ja = 1 Pkt. nein = 0 Pkt.	1	20	20
	Oberflächenbeschichtungssystem (mind. bei 2 Projekten nachgewiesen) ja = 1 Pkt. nein = 0 Pkt.	1	20	20
	Die o. g. Erfahrung sind anhand von einer Projektliste einschl. Kontaktdaten des Bauherrn vorzulegen (den Projekten sind die o. g. Erfahrungen zuzuordnen) - mind. 3 Projekte sind nachzuweisen. Der Bauherr behält sich die Prüfung der Referenzen vor. = 0 Pkt.			

Bewertungsschema		max. Punktzahl	Wichtung	Gesamtpunkte	
zu 13)	<p>zu Referenznachweis Büro:</p> <p>Es sollen max. 2 Projekte als Referenzen beigefügt werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Eignung an der Vergleichbarkeit (Projektbeschreibung, Projektgröße, usw.) zur gestellten Bauaufgabe orientiert. Nachgewiesen werden soll die Erfahrung mit vergleichbaren Projekten.</p> <p>Der Bearbeitungszeitraum der Referenzobjekte erstreckt sich auf den Zeitraum 2015 - heute. Referenzobjekte finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Abnahme der Bauleistungen) in obigem Zeitraum erfolgte.</p> <p>Die Referenzen werden in einer Gesamtschau beurteilt und bewertet. Gesamtschau bedeutet, dass alle eingereichten Referenzen in einer wertenden Gesamtschau bewertet werden, d. h. es wird nicht jede Referenz mathematisch bewertet und dann wird das arithmetische Mittel errechnet, sondern es wird verglichen, inwieweit der Bewerber anhand aller seiner vorgelegten Referenzprojekte insgesamt erwarten lässt, die hier ausgeschriebene Aufgabe zu erfüllen. Dabei findet auch eine Wertung im Vergleich zu den von den Mitbewerbern eingereichten Referenzen statt. Vergeben werden 0 bis 5 Punkte.</p> <p>Die Vergleichbarkeit wird im Rahmen der Gesamtschau anhand folgender Kriterien beurteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vergleichbarkeit im Hinblick auf die Aufgabenstellung <ul style="list-style-type: none"> > Sanierung Parkhaus oder vergleichbar - Vergleichbarkeit im Hinblick auf die erbrachten Leistungen (LPH 1 - 6, 8) - eine durchgehende Bearbeitung wird höher gewichtet. - Vergleichbarkeit im Hinblick auf die Größenordnung (BGF), sehr gut vergleichbar sind Referenzen ab einer BGF von 9.000 m². - Vergleichbarkeit im Hinblick auf die Größenordnung (BRI), sehr gut vergleichbar sind Referenzen ab einer BRI von 20.000 m³. - öffentlicher Auftraggeber 	0 - 5	5	50	250
		Max. Gesamtpunkte:		410	



Bewertungsbogen Verhandlungsgespräch

0. Kurzvorstellung des Büros

	Wertung	Wichtung	maximale Punktzahl
--	---------	----------	--------------------

1. ANGABEN ZUR ARBEITSWEISE

	max.		max.
--	------	--	------

Bitte erläutern Sie anhand eines oder mehrerer geeigneter Referenzprojekte Ihre Herangehensweise an das Projekt unter folgenden Gesichtspunkten:

a.) Im Auftragsfall werden die Leistungspflichten durch die dem Vertrag zu Grunde liegenden ZVB detailliert bestimmt. Bitte erläutern Sie, wie Sie die Erbringung der einzelnen Leistungen anbieten (Schilderung der Arbeitsweise bei der Abwicklung des Auftrags und Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit).	5	15	75
b.) Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber?	5	15	75

2. VERFÜGBARKEIT UND PERSONALEINSATZ

	max.		max.
--	------	--	------

a.) Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? Wie stellen Sie sich die ingenieurtechnische Kontrolle, insbesondere in Bezug auf die Verfügbarkeit, vor?	5	10	50
b.) Welche Vertretungsregelungen im Urlaubs- und Krankheitsfall sehen Sie vor?	5	5	25
c.) Wie stellen Sie sich den Ablauf der Jour-Fixe vor?	5	5	25
d.) Der Auftraggeber möchte sicherstellen, dass durch das vorgesehene Personal eine zügige Durchführung des Projekts gewährleistet ist. Bitte zeigen sie auf, mit welchen personellen Mitteln Sie dies einhalten wollen. Erstellen Sie hierzu bitte einen Personaleinsatzplan.	5	10	50

3. BERUFSERFAHRUNG DES ZUM EINSATZ KOMMENDEN PERSONALS

	max.		max.
--	------	--	------

Der Auftraggeber erwartet, dass der Projektleiter und Bauleiter, die zum Einsatz kommen, die entsprechende, einschlägige Berufserfahrung haben. Die Berufserfahrung soll persönlich anhand von Referenzprojekten dargestellt werden.

a.) Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters	5	5	25
b.) Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters	5	5	25
c.) Berufserfahrung: Ingenieurtechnische Kontrolle; Baustellenüberwachung; Bewehrungsabnahmen; Schadensbewertung.	5	5	25

4. AUSEINANDERSETZUNG MIT DEM KONKRETEN VORHABEN			
	max.		max.
Der Bieter soll zeigen, dass er sich gedanklich bereits ein erstes Mal mit dem Projekt auseinandergesetzt hat und zur Entwicklung praktikabler Lösungsansätze in der Lage ist. Der Auftraggeber erwartet hier ausdrücklich noch keinen vertieften Einstieg in die Planung			
a.) Wo sehen Sie Herausforderungen und ggf. Schwierigkeiten des konkreten Projekts und wie würden Sie damit umgehen?	5	10	50
5. HONORARPARAMETER			
	max.		max.
Gesamthonorarangebot			
<p>Ausgangsgröße für die Bewertung ist die Höhe des durchschnittlichen Honorarangebotes das aus dem Mittelwert der eingegangenen Honorarangebote gebildet wird.</p> <p>Die Honorarangebote werden wie folgt bepunktet:</p> <p>5 Punkte: Die Honorarangebote, die 20 oder mehr Prozent unterhalb des Mittelwertes der eingegangenen Honorarangebote liegen, werden mit 5 Punkten bewertet.</p> <p>> 0 bis < 5: Die Honorarangebote, die zwischen den zu 0 und 5 Punkten genannten Werten liegen, werden interpoliert.</p> <p>0 Punkte: Die Honorarangebote, die 20 oder mehr Prozent oberhalb des Mittelwertes der eingegangenen Honorarangebote liegen, werden mit 0 Punkten bewertet.</p> <p>Honorar >= 20 % über Mittelwert (= 0 Pkt.) Honorar > 10 % bis < 20 % über Mittelwert (= 1 Pkt.) Honorar bis 10 % über Mittelwert (= 2 Pkt.)</p> <p>Mittelwert</p> <p>Honorar bis 10 % unter Mittelwert (= 3 Pkt.) Honorar > 10 % bis < 20 % unter Mittelwert (= 4 Pkt.) Honorar >= 20 % unter Mittelwert (= 5 Pkt.)</p>	5	15	75
SUMME:		100	500

Bewertung der Kriterien gemäß Ziffern 1 und 4 sowie gemäß Ziffern 2a, b und c	
5 Punkte	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellungen in vollem Umfang erwarten. Eine sachgerechte und
4 Punkte	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang erwarten. Eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erscheint sicher erreichbar.
3 Punkte	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten. Eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erscheint erreichbar.
2 Punkte	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellungen in geringem Umfang erwarten. Eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erscheint zweifelhaft.
1 Punkt	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellungen nur in sehr geringem Umfang erwarten. Eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erscheint somit nur sehr unwahrscheinlich erreichbar.
0 Punkte	Die Darstellung des Bieters lässt die Bewältigung der Problemstellung nicht erwarten. Eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserbringung erscheint nicht erreichbar

Bewertung Personaleinsatzplan Ziffer 2 d.	
5 Punkte	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sehr sicher erwarten
4 Punkte	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sicher erwarten
3 Punkte	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erwarten
2 Punkte	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung zweifelhaft erscheinen
1 Punkt	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sehr unwahrscheinlich erscheinen
0 Punkte	Der Personaleinsatzplan lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung nicht erwarten

Bewertung Berufserfahrung Personal Ziffer 3	
5 Punkte	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sehr sicher erwarten
4 Punkte	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sicher erwarten
3 Punkte	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung erwarten
2 Punkte	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung zweifelhaft erscheinen
1 Punkt	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung sehr unwahrscheinlich erscheinen
0 Punkte	Die Darstellung der Berufserfahrung anhand geeigneter Referenzprojekte lässt eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung nicht erwarten